

Datum:  
Telefon: 0 233-28497  
Telefax: 0 233-21260  
Herr Biebl  
anton.biebl@muenchen.de

**Kulturreferat**  
Referatsleitung  
KULT-R

## **Gestaltung des Stauwehrs Oberföhring - Streetart an der Isar**

**Antrag Nr. 20-26 / A 02606 von Herrn StR Leo Agerer, Frau StRin Beatrix Burkhardt, Herrn StR Thomas Schmid, Herrn StR Jens Luther vom 01.04.2022, eingegangen am 01.04.2022**

### **I. An die Antragstellenden der CSU mit FREIE WÄHLER, Rathaus**

Sehr geehrter Herr Stadtrat Agerer,  
sehr geehrte Frau Stadträtin Burkhardt,  
sehr geehrter Herr Stadtrat Schmid,  
sehr geehrter Herr Stadtrat Luther,

nach § 60 Abs. 9 GeschO dürfen sich Anträge ehrenamtlicher Stadtratsmitglieder nur auf Gegenstände beziehen, für deren Erledigung der Stadtrat zuständig ist. Sie beauftragen das Kulturreferat der Landeshauptstadt München, sich mit der Eigentümerin des Isarwerks 1 (Uniper Kraftwerke GmbH, Sparte Wasserkraft, Landshut) in Verbindung zu setzen, um eine künstlerische Gestaltung der Nordseite anzustoßen/zu ermöglichen. Bei einem möglichen Einvernehmen soll die Landeshauptstadt München die (lokalen) Künstler\*innen bei der Gestaltung unterstützen. Die Förderung von Street Art/Graffiti und die Unterstützung von Künstler\*innen bei der Flächenakquise im Stadtgebiet und bei Genehmigungsverfahren sind, nach entsprechenden Stadtratsbeschlüssen, seit 2014 Tagesgeschäft des Kulturreferats in der Abteilung 3 / Kulturelle Bildung, Internationales, Urbane Kulturen. Der Inhalt Ihres Antrages betrifft somit eine laufende Angelegenheit, deren Besorgung nach Art. 37 Abs. 1 GO und § 22 GeschO dem Oberbürgermeister obliegt, weshalb eine beschlussmäßige Behandlung im Stadtrat rechtlich nicht möglich ist.

Zu Ihrem Antrag vom 01.04.2022 teile ich Ihnen Folgendes mit:

Nach Zuleitung des Antrags wurde durch das Kulturreferat, Abt. 3, Kulturelle Bildung, Internationales, Urbane Kulturen Kontakt mit den anfragenden Künstler\*innen Magdalena Waller und Melander Holzapfel vom Verein zur Förderung Urbaner Kunst e. V. aufgenommen.

Die Kosten wurden von der Eigentümerin Uniper getragen. Da die Initiative für die Gestaltung von Uniper Kraftwerke GmbH ausging, hätte die Gestaltung auch nicht mit Mitteln des Kulturreferats bezuschusst werden können. Auftragsarbeiten von (privaten) Eigentümer\*innen werden grundsätzlich nicht bezuschusst, da die Mittel für freie Kunstprojekte aus der freien Szene bereitgestellt werden.

Durch die Unterstützung und Vermittlung des Kulturreferats konnten jedoch die nötigen Genehmigungen und Erlaubnisse für eine Gestaltung bei der unteren Denkmal- und der unteren Naturschutzbehörde eingeholt werden.

Im August 2022 wurde die Gestaltung fertiggestellt.

(<https://www.sueddeutsche.de/muenchen/muenchen-graffiti-stauwehr-oberfoehring-loomit-1.5641118>)

Ich bitte Sie, von den vorstehenden Ausführungen Kenntnis zu nehmen und hoffe, dass Ihr Antrag zufriedenstellend beantwortet ist und als erledigt gelten darf.

Mit freundlichen Grüßen

- II. Abdruck von I.  
an das Presse- und Informationsamt (per e-Mail)  
zur Veröffentlichung in der Rathaus-Umschau.

an das Direktorium-HA II/V  
(Az.: D-HA II/V1 1742-1-0210)  
an StD  
an die Abteilung 3  
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

GEZ.

Anton Biebl  
Berufsm. Stadtrat